

MSTing reborn IV - Let's fetz them all

Eine Pokemon MST

Von HarakaBlack

Kapitel 17: Die 17. Stunde - tragische Tragödie mit Haiku, Ente und Zucchini

Die 17. Stunde des Tages ist angebrochen und wir finden unsere Kommentatoren im Haunted House wieder. Dort haben sie, mit viel Mühe, einige Utensilien aus den verschiedenen Ausstellungen zusammen getragen und in den „Mirror Room“ gebracht.

Wie der Name des Raumes schon sagt, bestand er größtenteils aus Spiegeln.

An dem linken Spiegel der linken Wand wurde ein Text, mit der Hilfe eines versteckten Beamers, wiedergegeben, der verspiegelt war.

Neo: Was? Der Beamer oder Text?

Mit ein wenig Eigenarbeit der Protagonisten und des schussligen Doktors, wurde eine kleine Vorrichtung gebaut, die den Text ungespiegelt auf dem rechten und größten Spiegel im Raum wiedergab.

Neo: Warum einfach, wenn es auch kompliziert geht? Jono! Lass die Skelette in Ruhe! Leg es zurück!

Jono: !! *zuckt erschrocken zusammen*

Der große Holztisch aus dem Ausstellungsraum „The No-Life King“ wurde von Coffe und Ice gerade durch den Torbogen getragen, während Arashi, unter Kais strengem Kommando, die Stühle aus dem Raum „The Undertaker“ hinter sich herschleifte.

Jono hatte derweilen Spaß mit der Dekoration, die aus Skeletten und anderen gruseligem Zubehör von Wänden und Decken herunterhingen. Der Doktor hatte allerdings das Pech, die meiste Zeit nur den Lauf der Schrotflinte sehen zu dürfen.

Kai: Wir haben einen Tisch, wir haben Stühle und Kapitel 18 an der Wand. Ach nein, am Spiegel. Also eigentlich können wir sofort loslegen. Jono! Leg das Skelett wieder zurück!!

Jono: !!! *lässt erschrocken das Mini-Skelett fallen*

Coffe: Schrecklich diese Jugend. Haben nur Knochen und Gewalt im Kopf. *zündet sich grinsend seine Pfeife an*

18. Tag

Wir gingen sofort wieder zur Arena. Bianka hatte sich Glücklicherweise schon beruhigt. Sie entschuldigte sich und gab mir meinen Orden.

Jono: Kaum beginnt dieses Kapitel und das Wort mit „G“ begrüßt mich. *setzt sich das Mini-Skelett auf den Schoß* Das ist Mister Bones! Er hat die richtige Anzahl von Knochen! □

Neo: Hab ich nicht gesagt, du sollst es zurücklegen?

Jono: Aber ich...

Neo: Leg es zurück!

Jono: Aber!

Neo: Wird's bald?!

Jono: Oh... *bringt das Skelett zurück*

Coffe: *muss unfreiwillig grinsen*

Neo: WAS?!

Coffe: Schon gut. Hat sich erledigt.

Wir verließen die Stadt Richtung Norden. Diesmal flogen wir aber wieder auf Birdsnipers Rücken, da wir wegen Bianka wieder recht viel Zeit verloren haben. Der Flug tat richtig gut. Wir flogen Quer über die Wälder, die Dukatia und Viola voneinander trennten. „Tut das gut, mal wieder zu fliegen!“, sagte Sora, die den Flug am meisten genoss.

Ice: Warum hat sie es nur so eilig? So eine Reise soll doch Spaß machen.

Neo: Ich würde es vermeiden zu fliegen. Zugluft ist der größte Feind meiner Haare.

Kai: Ja, dann frag mich mal! Warum müssen die Leute auch immer Cabrio fahren? *seufzt*

Nach einiger Zeit erkannten wir einen Merkwürdigen Baum, der die Straßen versperrte. „Was ist das?“, fragte ich. „Das werden wir gleich erfahren! Runter, Birdsniper!“, sagte Sora, die anscheinend auch nicht wusste, was es war.

Jono: Was/Wie ist der Baum? Merkwürdig. Was tut man mit Adjektiven? Kleinschreiben.

Arashi: Die Zusammensetzung des Wortes „Merkwürdig“ ist es würdig, dass man es sich merken tut!

Jono: Hör auf solch einen Nonsens von dir zu geben...

Wir landeten unmittelbar neben dem Baum. Er sah irgendwie vertrocknet aus. „Was

meinst du, sollen wir ihn gießen?", fragte ich. Sora nickte. „Ja, aber wie stellst du dir das vor?“ Ich rief Toki heraus. „Toki, glaubst du, du könntest den Baum mit deiner Aquaknarre gießen?“ Toki nickte. „Japp.“, antwortete er und machte sich ans Werk.

Jono: Naturfreunde? Allerdings würde sich so ein Schiggy ganz nützlich machen. Ich müsste meine Rosen nicht mehr selbst gießen.

Coffe: Das ist dann doch sogenannte Faulheit oder irre ich mich da?

Jono: Deswegen gieße ich meine Rosen ja auch immer noch selbst.

Ice: Ja, aber vor allem weil du kein Schillok hast. Oder ein Schiggy. Oder ein Turtok.

Kai: Im Spiel selbst musste man sich mühevoll eine Gießkanne besorgen...

Der Baum reagierte irgendwie komisch, denn er begann ein wenig zu wackeln. „Was ist das?“, fragte ich. „Keine Ahnung!“, antwortete Sora. Nach kurzer Zeit hatte der Baum ein Gesicht. Es war ein Mogelbaum.

Kai: Ich liebe Mogelbaum! Und Mobei! Es ist so süß!

Neo: *stöhnt genervt* Demnächst hat sie also ganze acht Pokemon bei sich.

Arashi: Lasst uns doch erstmal abwarten.

„Was? Ein Mogelbaum?“, rief Teleria überrascht. Ich grinste. „Das muss ich mir schnappen, los Access!“, rief ich.

„Bist du sicher, dass du dein Access einsetzen willst?“ Ich nickte. „Ja, das ist ein gutes Training für Jens!“ „Wenn du meinst...“ Sora gab erstaunlich schnell nach. Teleria, Cersia und Toki hatten auch keinen Einwand dagegen.

Neo: *schaut Arashi erwartungsvoll an*

Arashi: Okay, okay. Du hast gewonnen. Man sollte das offensichtliche nicht verkennen.

Coffe: Ganz große Worte vom kleinen Arashi.

Arashi: Du sagst es, *alter* Kaffe.

Coffe: *grummelt*

„Access, Finte!“ Access verschwand für kurze Zeit und attackierte das Mogelbaum dann von hinten. Mogelbaum wehrte sich nicht sonderlich, griff aber dafür danach mit dem Steinwurf an. Access wurde voll getroffen.

Dr. G. Red: Das Wort „voll“ gefällt der Autorin wohl sehr gut?

Jono: Das Gefühl habe ich auch. In jedem verdammten Kampf kommt das Wort „glücklicherweise“ und „voll“ vor. *zuckt unweigerlich zusammen*

Dr. G. Red: Vielleicht wäre ein Wörterbuch ein sinnvolles Geschenk.

Jono: Dann sollten erst einmal Sie sich so etwas anschaffen! Ihr Buch ist nämlich...

Dr. G. Red: LASS MEIN BUCH ENDLICH IN RUHE!

Jono: *giggle* *Volltreffer.*

„Das war es, wovor ich dich warnen wollte, Mogelbaum ist ein Stein-Pokémon!“ „Glaubst du, ich weiß das nicht?“, fauchte ich Sora an, „Jetzt noch eine Finte!“ Das Mogelbaum wehrte sich nicht, gegen die Angriffe, aber dafür griff es umso fester an. Besonders gern benutzte es den Steinwurf.

Kai: Ist ja auch die stärkste Attacke. Es war doch glaub ich Level 25? Oder doch nur Level 20? Bin mir nicht mehr sicher.

Arashi: Mädchen werden ziemlich schnell aggressiv. Ihre Freundin wollte ihr ja nur einen Tipp geben.

Coffe: Du hörst doch aber auch nie auf mich, wenn ich dir Tipps gebe.

Arashi: Von dir nehme ich keine Tipps an, wie man angeblich *am besten* Frauen aufreißt! Hab ich nicht nötig.

„Access, greif mit der Finte an und versuch dann sofort wegzufliegen, damit dich das Mogelbaum nicht erwischen kann!“ Access nickte und machte sich dann sofort ans Werk. Diesmal verfehlte das Mogelbaum. Zum Glück, denn sonst wäre Access KO gewesen. „Gut gemacht, jetzt das ganze noch mal!“

Jono: Ich hätte das doofe Toki gewählt. Eine weitere Wasserattacke und das Bäumchen wäre besiegt gewesen. Andererseits hätte man Kramurx richtig trainieren müssen. Mit dem richtigen Level passiert so was nämlich nicht.

Neo: Jono?

Jono:? *lächelt*

Neo: Wenn ich dieses verfluchte Skelett jetzt noch einmal sehe...

Jono: Ich weiß nicht wovon du redest! *stopfe schnell die restlichen Knochen in seine Umhängetasche*

Kai: Lass ihn doch spielen. Wir können uns später darum kümmern.

Wie-der wurde das Mogelbaum voll erwischt. Ich schaute auf meinen GBA-Pd (glücklicherweise konnte man dort schauen, wie schwach der Gegner bereits war).

Jono: Das Great Britannia Police Department ist –glücklicherweise- zurück! Jetzt wird hier wieder Zucht und Ordnung herrschen!

Dr. G. Red: Hast du nicht gerade ein Skelett gestohlen?

Jono: Aber Herr Doktor! Wovon sprechen Sie da nur?! *wühlt panisch in seiner Tasche rum* Uh? Weihwasser? *drückt dem Doktor eine Flasche Weihwasser in die Hand*

Dr. G. Red: Was soll ich jetzt damit? *blush*

Jono: *schaut den Doktor todernst an* Guten Durst! *trinkt das Fläschchen auf ex*

Neo: J-Jono! Hör auf das Zeug zu trinken! Du weißt nicht durch welche Rohre das schon gesickert ist!

Dr. G. Red: Igitt... *packt die Flasche in die Tasche seines –ergaunerten- Kittels*

Das Mogelbaum hatte nur noch ein paar KP übrig. „Access, komm zurück!“ Etwas verwirrt flog Access auf mich zu. „Cersia, du musst das Mogelbaum mit dem Schlafpuder betäuben!“ Cersia nickte und wedelte sofort mit ihrem Blatt. Das gelbe Puder schläferte das Mogelbaum gleich ein. Ich warf einen Pokéball.

Jono: Ich würde lieber „der Puder“ statt „das Puder“ nehmen.

Kai: Dann würde ich aber auch nicht „betäuben“ nehmen, sondern einschläfern.

Neo: *schaut Jono entnervt an* Immer das gleiche Spiel mit diesem ekligen abgestandenen Weihwasser. Irgendwann kriegt er davon bestimmt ernsthafte Magenprobleme. *schaut die anderen fragend an* Puder? Was? Hab nicht aufgepasst.

Kai: Vergiss es einfach.

Wackel, wackel, ploff! Ich seufzte. „Nicht schon wieder, das ist ja fast genauso wie bei Storm!“ Ich warf noch einen Pokéball. Wieder befreite es sich. Das ging auch noch einige Zeit so weiter, bis ich letztendlich keine Pokébälle mehr übrig hatte. „Das war's dann wohl, ich werde das Mogelbaum wohl nie fangen...“

Jono: So ein Pech. Kann man nichts machen. Ist Strafe für dieses „Wackel, Wackel, Ploff“ da oben!

Ice: Princessa wird wieder garstig. Garstige Princessa!

Jono: Johnny? Klappe zu, ja?

„Moment, was hast du dir als Preis bei „Buenas Passwort“ geholt?“ „Stimmt, mit dem Hyperball dürfte es klappen!“ Doch leider war das Mo-gelbaum wieder wach.

„Mist, Cersia, Schlafpuder!“ Das Schlafpuder hatte diesmal keine Wirkung. Das Mogelbaum griff Cersia mit einem Fusskick an. „Cersia, weiche aus und dann Rankenhieb!“ Es war mir jetzt egal, ob ich das Mogelbaum besiegte, oder ob ich es einschläferte, Hauptsache ich bekam es irgendwie.

Coffe: Die liebe Gier. Man sollte es nicht übertreiben.

Neo: Ich sag es ja! Bald läuft sie mit 10 Pokemon durch die Gegend.

Das Mogelbaum war nach einem Rankenhieb KO. Ich warf meinen Hyperball auf es. Wackel, wackel, pling! Ich machte vor Freude einen Luftsprung. „Yuppie, endlich habe ich ein Mo-gelbaum!“ Ich konnte mein Glück fast nicht fassen.

Ice: Also nach der Reihe. Schiggy, Glumanda & Endivie.

Arashi: Dann bekam sie diesen Raben. Kramurx, nicht wahr?

Kai: Dann das Blitza Storm. Kurz danach das Evoli Fynn.

Jono: Vergesst das Ei und das Paras nicht.

Ice: Und nun ein Mogelbaum. Das ergibt wie viel?

Jono: Das ergibt natürlich neun.

Kai: Also selbst wenn man das Ei nicht mitrechnet, hat sie zwei Pokemon zu viel.

Nach dem Problem mit dem Mogelbaum musste ich mich erst mal ein wenig erholen. Zum Glück erreichten wir schnell Teak City. Ich hatte noch viele Erinnerungen an diese Stadt, weil ich dort einst gewohnt hatte. Zum Großteil waren es schlechte Erinnerungen.

Kommentatoren: Oh nein...

Dr. G. Red: W-w-was ist los?

Ice: Die schlechten Erinnerungen lassen auf ein traumatisches Ergebnis in der Kindheit schließen.

Neo: Das heißt viel Fett und Sülze!

Dr. G. Red: Häh?

Jono: Aber nein. Das heißt „Schmalz und Gesülze“, mein Lieber. Also viel Heulerei und tragische Dinge die ans Licht kommen.

Dr. G. Red: Ich hab mit meinen eigenen Traumata eigentlich schon alle Hände voll.

Coffe: Ist das eigentlich angeborene Blödheit? Das dein Freund hier, ständig Sprichworte falsch zusammenwirft?

Jono: Lass ihn doch! Wir Engländer haben ganz andere „Sprichwörter“. Außerdem setzt wohl die Demenz ein.

Neo: Häh? Was? So was zu behaupten verbitte ich mir!

„Geht schon mal vor, ich habe noch was zu erledigen!“ Sora, Teleria und Cersia (Toki war wieder in seinem Pokéball) schauten mich fragend an. „Okay“, sagte Sora letztendlich.

Ich ging zuerst zu einem Blumengeschäft und kaufte ein paar Blumen. Dann verließ ich die Stadt wieder und ging in die Wälder, die sie umgaben. Mein Poké-Com klingelte. Ich schaute wer es war.

Neo: Wetten das es Jen... ähm Gundula ist?

Kai: Die tragische Gesichte aus ihrer –noch nicht so fernen- Kindheit werden nun wohl aufgerollt.

Coffe: Wozu dann die Blumen?

Jono: „Die roten der Liebsten, die weißen den Toten.“ Weiße Lilien sind sehr hübsch. Aber nichts geht über die Schönheit von blauen, weißen und roten Rosen.

Ice: Er hat gerade sein Blumenbeet aufgezählt. Nur so als Info. Alter Angeber.

Arashi: Ich mag Sonnenblumen.

Kai: Die passen aber nicht in eine *tragische Tragödie*.

Es war Gundula. „Och, ich habe keine Lust jetzt mit ihr zu reden.“, sagte ich. Ich

merkte, dass sich meine Stimme traurig anhörte. Nun ja, es hatte aber auch einen Grund.

Neo: Tadaaaa! Habe ich es nicht gesagt? Die Gundula ist am Apparat!

Dr. G. Red: Irgendwie macht mich das gerade Depressiv.

Jono: Auch eine, wie Kai es sagte, tragische Tragödie in der Kindheit gehabt?

Dr. G. Red: Abgesehen von der Namenssache? Nein. In eurer Zeit bin ich gerade ein genervter Student. Total überarbeitet und auf Schlafentzug. Kaffeabhängig.

Jono: Also das normale Studentenleben. Außer das nicht jeder Kaffee mag. Oh! *schaut zu Coffee und fängt an zu kichern*

Coffe: Oh wie witzig! Nachher bekommst du mal ein paar hinter die Ohren!

Kai: Was für eine Namenssache ist das, Herr Doktor?

Dr. G. Red: Werde ich euch nie sagen.

Kai: Wie fies.

Ich ging weiter. Nach einiger Zeit fand ich mich auf einer Lichtung wieder. Ich ging noch ein Stück weiter, bis zu dem Grab meines alten Freundes, Glurak.

Jono: Level 40?

Neo: Wohl eher Level Dead! Da steht Grab! G-R-A-B!

Jono: Hab ich glatt überlesen. So was aber auch. *fängt an fröhlich den „Bones-Song“ aus Monkey Island zu summen“

Arashi: Wie immer ist er sehr taktlos.

Dr. G. Red: Ich würde auf Verdrängung tippen. Oder Thanatophobie.

Neo: Oh... okay?

Jono: Thanatophobie? War das nicht ist die Angst vor dem (eigenen) Tod? Doch war es.

Neo: *Schüttelt ungläubig den Kopf* Woher weiß er so was immer?

Ich legte die Blumen auf den großen Grabstein. „Tut mir Leid, dass ich erst nach so vielen Jahren wiederkomme.“, sagte ich traurig. Ich merkte, wie mir Tränen runterkullerten. „Wir sind weggezogen, aber da oben hast du es sicher schon erfahren.“ Ich legte eine Gedenkminute ein.

Jono: Muss ich...

Ice: Gedenkminute! Pssst!

Jono: Aber das ist doch...

Ice: Gedenkminute!

Jono: Ich lege keine Gedenkminute für fiktionale Wesen ein! Die kommen auch sicherlich nicht in den Himmel! Heaven is a strictly No-Fun Zone!

Arashi: Seht ihr? Er **ist** super taktlos!

Dann fuhr ich fort: „Ich wünschte, du würdest an meiner Seite kämpfen und mich auf

meiner Reise begleiten.“ In die-sem Moment schien ich Teleria, Cersia und all die anderen vergessen zu haben.

Jono: Die sind ja auch chronisch untertrainiert.

Kai: *fängt an zu lachen* Oh man! Du hast so viel Feingefühl! *giggle* Ich würde dich gerne als Pfarrer auf der nächsten Beerdigung sehen. *prust*

Coffe: Ganz ehrlich? Die Trauergemeinde würde mir sehr Leid tun.

Jono: Ich... *blush*

Neo: Er würde bestimmt eine sehr nette Trauerrede zum Besten geben. Er kann so viele Bibelverse auswendig, da würdest du vom Hocker fallen.

Coffe: Das würde er allerdings durch seine flachen Witze und sein fehlendes Feingefühl wieder rausholen. Und das nicht im positiven Sinn.

Ich gedachte alter Zeiten und merkte dabei nicht, wie die Zeit verging. Es war bereits dunkel, aber ich stand immer noch am Grab meines Freundes. Ich erinnerte mich noch genau, heute vor einem Tag wurde er ermordet. „Ich vermisse dich immer noch...“ Ich begann zu weinen. Ich bemerkte in meiner Trauer nicht, dass ich auf dem Grabstein einschlief.

Jono: ...Heute vor einem Tag? Was? Das ist jetzt selbst für mich zu viel...*schaut verlegen zur Seite* Das gibt chronische Unterkühlung... *blush*

Coffe: Da! Er kann es nicht lassen!

Arashi: Soooo taktlos. :D

Ice: Was grinst du dabei so blöd? Das ist eine tragische Tragödie! By the way. Das mit der tragischen Tragödie wird jetzt nicht zum Running-Gag, oder?

Kai: Das lassen wir schön bleiben. Running-Gags nerven irgendwann.

Neo: Erstes Kapitel zu Ende. Bleibt noch eins.

Die Kommentatoren rutschten nervös auf den harten Holzstühlen rum, während Jono immer noch den „Bones-Song“ vor sich hinträllernd, dass erbeutete Skelett auseinandernahm.

Arashi: Huh? Habt ihr das gehört? Da war so ein dumpfer Schlag? Hört ihr das?

Neo: *schaut Jono genervt an* Na super. Jetzt ist es kaputt. Wer darf es am Ende wieder bezahlen?

Jono: Ich bin dafür, dass wir die Schuld(en) auf den Doc schieben!

Dr. G. Red: Bitte wie?! Soviel Geld habe ich nicht mehr!

Arashi: Leute? Hört ihr das nicht? *wird ganz hibbelig*

Jono: Sie kommen doch so oder so wieder in die Anstalt. Wenn Sie verklagt werden, plädieren Sie auf „unzurechnungsfähig“ und schon ist die Sache vom Tisch.

Dr. G. Red: D-d-das geht nicht! Was denkst du dummes Kind dir da eigentlich aus?!

Coffe: Oh schaut nur. *gelangweilt* Es geht weiter.

Arashi: Oh... keiner hört mir zu. *schaut deprimiert zu Boden*

19. Tag

In dieser Nacht hatte ich einen furchtbaren Alptraum: Ich war etwa 5 Jahre alt und wohnte noch in Teak City.

Jono: *monoton* Oh wie fruchtbar!

Kai: *muss schon wieder lachen*

Dr. G. Red: Diese Einteilung der Absätze **ist** furchtbar.

Neo: Beschwerden nehme ich grundsätzlich nicht zur Kenntnis.

Ich verließ das Haus, in dem ich wohnte. Draußen wartete etwas. Es war ein Glurak. Ich kicherte und sprang auf seinen Rücken. Wir flogen ein wenig herum. Ich spürte die Freude in mir. Es war ein angenehmes Gefühl, eins, das ich seit Jahren nicht mehr erlebt hatte. Wir landeten auf einer Lichtung. Wir spielten ein wenig.

Jono: *spielt mit seinen Plastikknöchelchen* The Hip-Bone is connected to the Rib-bone!
The Head-Bone is connected to the Leg-bone!

Ice: Baust du da Mutanten oder so? Sieht nämlich nicht mehr menschlich aus.

Jono: Ich teste nur. Vielleicht spüre ich dann auch Freude in mir.

Ice: *rückt näher zu Jono* Und? Tust du das?

Jono: Nein. *steckt den Mittelfingerknöchelchen zu den Rippen*

Coffe: Das wird der nächste Super-Arzt. Seht ihn euch jetzt gut an. Merkt euch sein Gesicht. Dann habt ihr vielleicht eine Chance – bei Früherkennung- mit dem Leben davonzukommen.

Plötzlich fiel ein Schuss. Ich drehte mich erschrocken um und sah das Blut spritzen.

Jono: *piekst den Doktor mit dem Zeigefingerknöchelchen in die Backe* Blut für alle!

Dr. G. Red: L-lass das doch! H-h-halt doch bitte etwas Abstand ein! *nosebleed*

Arashi: Jetzt spritzt doch das Blut.

Kai: Das war wohl die altmodische Team Rocket Art sich Pokemon zu fangen.

Neo: *als Team Rocket Member 1* Ha! Da ist ein Glurak! Warte, ich werde es betäuben und stehlen! *schießt* Oh...

Ice: *als Team Rocket Member 2* Vielleicht solltest du nächstes Mal das Betäubungsgewehr nehmen und nicht die Schrotflint.

Plötzlich kippte Glurak um. Ich merkte, wie ich zu weinen begann. Glurak bewegte sich nur noch schwach. Ich lief zu ihm hin. Ich sah immer noch das Blut herausspritzen.

Jono: Wo wurde es denn getroffen? Headshot? Irgendwann kann Blut auch nur noch „laufen“ und nicht mehr „spritzen“. Übertreibt doch nicht immer so.

Kai: Das arme Glurak. Einfach von hinten erschossen. Die Frage ist hier jedoch: Wieso?

Jono: Bessere Frage: Warum stillt sie nicht die Blutung? Druckverband, ihr wisst schon?

Coffe: Erwartest du wirklich von einer 5-jährigen... *schweigt kurz* Natürlich. Du würdest so etwas erwarten. Deine Kinder bemitleide ich jetzt schon.

Jono: Ich und Kinder? Über solche Themen denke ich nicht nach. Wo soll ich die auch herkriegern?

Ice: Jetzt sind wir lieber leise, bevor er noch das nächste Waisenhaus überfällt. Am Ende haben wir fünf von seiner Sorte zu Hause sitzen.

Nach kurzer Zeit bewegte sich das Glurak nicht mehr. Ich weinte immer fester, ich bettelte darum, dass es seine Augen öffnete und das es mit mir re-det. Aber es war sinnlos.

Jono: Redete! Vergangenheitsform! Und wie soll es überhaupt reden? Ist doch ein Pkm.

Arashi: Da hat er recht. Früher hatte sie doch gar keine Wunderarmbänder.

Neo: Das ist aber schnell verreckt. Ob es wirklich ein Headshot war?

Coffe: Ganz dumme Zwischenfrage. Wer hat das Tier eigentlich beerdigt?

Kommentatoren: Oh... (= _=)

Jono: Wahrscheinlich die Eltern.

Neo: G-genau! Die Eltern waren es!

Jono: Moment? Was habt ihr denn gerade gedacht?

Kai: Nichts! Gar nichts! *winkt schnell ab*

Dr. G. Red: Und mich nennen diese Kinder einen Idioten?

In diesem Moment wachte ich auf. Ich schaute mich um. Ich war immer noch am Grab meines Freundes. Ich dachte an meinen Traum. So ist Glurak gestorben... Ich schaute zu dem Grab hinüber. „Ich wünschte, ich würde den Tag vergessen.“, dachte ich. Wieder kullerten Tränen mein Gesicht herunter. Ich schaute auf die Uhr. Es war schon zwölf.

Ice: Moment? Ist es jetzt 24:00 Uhr oder hat die tatsächlich die gesamte Nacht draußen verbracht bis Mittags um 12:00 Uhr?!

Jono: Chronische Unterkühlung! Meine Worte!

Arashi: Die kann aber lange schlafen. Ich kann das nicht. Ich wache immer sehr früh auf. Liegt aber wohl an unserem Hahn.

Ich wendete mich wieder dem Grab zu. „Ich muss gehen, aber bevor ich abreise, werde ich wieder kommen, versprochen.“ Ich hielt inne. „Und dann stelle ich dir meine neuen Freunde vor“, flüsterte ich.

Neo: Rede nur weiter mit dem Grabstein. Es ist ja nicht so, als ob du fast einen ganzen

Tag verschwendet hast und keiner nach dir suchen wird.

Kai: Ihre Freunde machen sich bestimmt schon Sorgen. Demnächst wird der Suchtrupp losgeschickt.

Ich rannte los. Ich weinte, das spürte ich, aber ich wollte zu den anderen. Wie konnte ich Teleria, Cersia und all die anderen nur vergessen? Ich rannte weiter, stürzte.

Jono: Diagnose? Oberschenkelbruch. Offen Fraktur am Knie. Sofortige Operation und 3 Monate Rehabilitation. Vermerk: Wortwiederholung des Wortes „anderen“. Empfehlung: 6 Tabletten Schmerzmittel am Tag und ein Wörterbuch für Rechtschreibung & Grammatik.

Dr. G. Red: Der Diagnose stimme ich insoweit zu, als dass ich noch strenge Bettruhe verordnen würde. Dies wiederum bedeutet mindestens 3 Wochen Katheter.

Jono: *giggle* Sagen wir doch lieber 6 Wochen Katheter.

Ice: Ihr beiden spinnt doch! Ihr Sadisten! :O

Neo: Igitt, stell dir das mal vor! 6 Wochen lang! Das ist die reinste Folter.

Ich musste immer noch an Glurak denken. Ich stand wieder auf und rannte weiter, bis ich endlich aus dem Wald draußen war. Ich rannte Richtung Pokémon-Center. Sora und die anderen waren bereits draußen. Teleria bemerkte mich als erste. Ich sah Tränen in ihrem Gesicht.

Kai: Wenigstens ihre Freunde haben in einem warmen und weichen Bett schlafen können.

Arashi: Das arme Glumanda weint. ;O

Coffe: Ja und?

Arashi: Du bist genauso herzlos wie die Killer-Blondine.

„Brunhilde!“, rief sie. Jetzt bemerkten mich auch Sora und Cersia. Sie rannten auf mich zu. „Wo warst du?“, fragte Sora. „Bist du meine Mut-ter?“, fragte ich zurück. Sora seufzte. „Wir haben uns Sorgen gemacht, jetzt sag schon, wo warst du?“ „Das passiert nie wieder, versprochen!“ Mehr gab ich zu die-sem Thema nicht hinzu.

Jono: Kindlicher Trotz? Sie sollte sich eher entschuldigen, als zu nörgeln.

Ice: Ob sie jetzt so „verdreckt“ wie man nach einer Nacht auf einem Grabstein sein kann, zur Arena geht?

Kai: Laufen die Trainer nicht eh die ganze Zeit in den gleichen Sachen rum? Finde ich persönlich ganz schön eklig.

Dr. G. Red: Das ist Pokemon und kein Dating Sim Game!

Jono: Dating Sim? *fängt an zu grinsen* So vertreiben Sie sich also ihre „kostbare“ Zeit?

Dr. G. Red: *deep blush* Mehr gebe ich zu diesem Thema nicht hinzu!

Wir gingen jetzt Richtung Arena. Glücklicherweise mussten wir nicht lange suchen, weil ich mich dort eh schon auskannte. „Ich bin mal interessiert, ob mich Jens noch kennt.“, dachte ich. Jens war nämlich ein alter Freund von mir.

Neo: Natürlich ist er auch total in dich verliebt und ihr denkt über eine Verlobung nach, wäre da nicht dieser geheimnisvolle Trainer Fabio, der um einiges mehr nach Bishonen aussieht.

Kai: Und so entsteht ein Love Triangel, dass keiner erwartet hat.

Coffe: Na wenigstens keine schwulen Igel oder dumme Sue's die Emana heißen und sich Luna nennen. Geschweige von der Tatsache, dass hier ständig jemand von alten Säcken angegraben wird.

Arashi: Der letzte Satz ist nicht korrekt. Immerhin wird die Blondine die ganze Zeit vom Doktor (und manchmal auch dir) angegraben. Und ich werde ja auch ständig mit dir... in Verbindung gebracht.

Coffe: Halt den Mund, Arashi Tamago! *wühlt sein Pfeifchen wieder raus und stopft aus Wut viel zu viel Tabak rein*

Dr. G. Red: *schwelgt derweil in gewissen Fantasien*

Wir betraten die Arena. Die Trainer, die den Weg versperrten waren kein Problem für uns. Wir erreichten Jens recht schnell. Er schaute mich verwundert an. „Hi Jens!“, begrüßte ich ihn. Er schaute mich immer noch verwirrt an. Überlegte. Dann fragte er: „Kennen wir uns?“ Ich nickte.

Ice: War wohl doch nichts mit dem Love Triangel.

Neo: Ach wo! Der leidet, nach einem kleinen Autounfall, nur unter Amnesie. Sie wird ihn gleich bequatschen und schon erinnert er sich wieder.

Kai: Du wirfst zu viele Klischees auf einmal in den Raum...

Sora, Teleria und Cersia schauten mich fragend an. „Ja, Erinnerst du dich nicht mehr an mich? Ich bin's, Brunhilde!“ Jens schaute mich immer noch fragend an. „Brunhilde Fujiyama, ich bin vor 7 Jahren zur Zinnoberinsel gezogen!“

Ice: Sie ist also 12 Jahre alt, dann war sie vor 7 Jahren...

Jono: 5 Jahre alt! Was dauert das so lange? Als ob du hier Wurzeln ziehen müsstest. Oh Gott, oh Gott.

Ice: Entschuldige vielmals, dass ich so etwas nicht in einer Nanosekunde errechnen kann. Ich brauche da schon leider mindestens 3 Sekunden, um die Zahlen 12 und 7 zu lesen.

Dr. G. Red: Das muss man nicht lesen, so was sieht man doch schon auf Anhieb.

Jono: Siehst du?! Selbst der dumme Doktor... Hey! Hören Sie auf mir zuzustimmen! Einschleimen gibt's bei mir nicht!

Ice: Wieso rede ich noch mit ihm? *stöhnt entnervt* Manchmal würde ich ihn so gerne erschlagen...

Man erkannte, das Jens ein Licht aufging. „Ah! Stimmt ja, schön dich wiederzusehen, was machst du hier?“ „Nun ja, ich wollte...“ Sora unterbrach mich aber. „Nach dem Kampf bist du uns ein paar Erklärungen schuldig!“ Ich nickte. „Also ich wollte dich zu einem Arenakampf herausfordern, ich bin nämlich mittlerweile eine Pokémon-Trainerin!“ „Nicht schlecht.“, antwortete Jens darauf. „Okay, ein Kampf 3 gegen 3!“ Ich nickte. „Meinetwegen!“, sagte ich.

Coffe: Dieses 3 gegen 3 ist auch so ein Tick, oder?

Kai: Also ich wäre für 1 gegen 1 oder 2 gegen 2. Dann gehen die Kämpfe schneller rum.

Coffe: Warum schickt man nicht gleich alle drei Pokemon gleichzeitig in den Kampf? Spart Zeit.

Neo: Das geht leider erst ab Black & White. Wobei diese Art des Kampfes noch etwas variiert werden sollte. Man kann seine Pkm nämlich während des Kampfes nicht neu anordnen. Das nervt ab und zu ein wenig.

Jens wählte als erstes ein Nebulak, das war aber auch keine Überraschung, weil er schon immer für Geist-Pokémon geschwärmt hatte. Ich grinste. „Zunächst wähle ich dich, Fynn!“ Sora erschrak. „Du willst doch wohl nicht das Evoli, das du von deiner Schwester hast, einsetzen?!“ „Doch.“ „Es hat doch noch keine Kampferfahrung!“ Ich seufzte. „Da musst du mal Mars, das Flamara von Marie-Antoinette, kennen lernen!“ Sora verlor kein Wort mehr darüber.

Neo: Sora is pissed. Don't startle the Sora. You could get hurt.

Jono: Kampferfahrung. Das Programm kennt dieses Wort nicht. Dazu kommt, dass meine Bibliothek App mich bei diesem Wort lediglich zu Kampfbaum wirft. Jetzt muss ich im Duden nachschlagen, ob das Wort wirklich existiert...

Neo: Argmpfl... *hustet* Still! Du kranker Freak! Jetzt reicht es aber! *nimmt Jono den Duden weg*

Der Kampf gegen Jens war einseitig, also nicht der Rede wert, um ihn zu beschreiben. „Du bist gut!“, sagte er. Ich wurde verlegen. „Dafür hast du schon früher mit dem Trainieren von Pokémon begonnen.“ Er reichte mir den Phantomorden. „Danke!“, sagte ich.

Arashi: Wir überspringen den Kampf? Echt? Wow! Ein Wunder! *funkelt Coffe freudig an*

Coffe: Hör auf mich immer so anzustarren! Da ist es ja kein Wunder, dass die Leute denken wir beide wären... *schüttelt sich, als es ihm eiskalt den Rücken runterläuft*

Kai: Vielleicht würde ein kleines Shonen-Ai Bild als Werbung für diese MST ein paar Kommentare oder Favoriten bringen. Immerhin finden einige, dass es Zeit wird für ein Doc x Jono Fanart.

Jono: *kramt sein Notizbuch Deathnote raus* Wer findet das, sagst du? Du hast doch

gewiss ein paar Namen und Adressen für mich, nicht wahr? Ich werde dann später einen kleinen Rundgang machen müssen.

Neo: By the way, meine Shotgun findet das genauso wenig lustig wie Jono.

Kai: Wenn ich euch das sagen würde, wäre ich schön blöd. -_-

Sora schaute mich etwas wütend an. „So, jetzt erklär uns mal das alles!“ Ich seufzte. „Na ja wisst ihr, früher habe ich hier, in Teak City gewohnt. Ich kam vor sieben Jahren zur Zinnoberinsel.“ „Aha“, sagte Sora, „und was ist mit vorhin? Wo warst du letzte Nacht?“ Sie hielt inne. Dann fuhr sie fort: „Du verheimlichst uns doch was!“

Ice: Frag doch einfach mal nach dem Video auf Your(LoLi)Porn.com.nr™ mit dem Titel „The Great Zinnober & Himbeereis Teil 2“, das würde alles erklären.

Arashi: Du bist irgendwie echt lustig. Ständig vergisst du, dass es 12-jährige Mädchen sind.

Ice: Ich habe nie behauptet, dass ich diese Dinge bis zum Ende anschau.

Jono: Darf ich hier wieder zur Ordnung rufen?

Neo: Kennst du schon den kleinen Movie mit dem Titel „The Great Zinnober Girls & The DigGTri“?

Jono: Aufhören! *wühlt nach seiner nächsten Flasche Weihwasser*

Ich überlegte ein wenig. Was sollte ich ihnen sagen? Was wenn sie mich auslachen würden? Nach längerer Überlegung sagte ich: „Ich sag es euch... kurz bevor wir wieder abreisen.“

Wir verabschiedeten uns von Jens und gingen in Richtung Turmruine. „Er ist ja noch etwas stärker verfallen!“, sagte ich, als ich ihn wieder sah. „Und was willst du hier?“, fragte Cersia. Ich grinste. „Hier gibt es ein paar schöne Statuen, die würde ich euch gerne zeigen.“

Arashi: Oh Sightseeing! Ich mach das auch sehr gerne. Nur lässt Coffe mich nicht mehr alleine aus dem Haus.

Neo: *wirft dem lieben Coffe ein fieses grinsen zu* Hast Angst um dein Weibchen?

Coffe: Willst du wirklich, dass ich dich noch heute entmanne?

Kai: *schaut sich plötzlich fragend um* Was war den das? Hat es gerade an der Tür geklopft?

Ice: Das war jetzt aber ein schwacher Versuch die Gesamtsituation zu retten.

Kai: Ich glaube aber wirklich, dass es geklopft hat...?

Drinnen trafen wir – zur Überraschung von uns allen – wiedereinander Fabio.

Kommentatoren: Nooooooin!

Jono: Wieder einmal sind zwei Wörter!

Ice: Och Princessa! Jetzt hast du das epic „Nooooin!“ ruiniert.

Jono: Wenn du wüsstest, wo mir das vorbei geht.

Ich seufz-te. „Du lernst es wohl nie!“ Fabio grinste wieder finster. „Diesmal bin ich viel besser, als vorher. Du wirst sehen!“ Er nahm einen Pokéball und warf ihn. „Diesmal setze ich nur ein Pokémon ein. Die anderen werde ich nicht benötigen!“ „Wie kann man nur so selbstsicher sein?“, dachte ich. Ich wartete gespannt, was für ein Pokémon aus sei-nem Pokéball kam.

Kai: Ein goldenes Digda?

Ice: Ein rotes Garados?

Neo: Vielleicht ein rosa Pipie? *öffnet sich gelangweilt eine Plothole-„Gola“-Dose™*

Ice & Kai: *schauen Neo vorwurfsvoll an*

Jono: Er hat bestimmt kein Karpador auf Level 100.

Dr. G. Red: Die beiden passen ganz gut zueinander. Charakterlich.

Kai: *beugt sich zum Doc rüber* Sie geben ihn schon so früh auf?

Dr. G. Red: W-w-was?! N-n-nein! Ich meine... *nosebleed*

Kai: So leicht aus der Fassung zu bringen, der gute Doktor *kichert*

Überrascht sah ich, dass es ein Alpollo war.

Ich überlegte ein wenig. Es wäre schwachsinnig gewesen, Fynn wieder einzusetzen, demnach wählte ich diesmal Access. Fabio schien Überrascht zu sein. „Du setzt ein Kramurx ein? Na dann, dein Kramurx hat keine Chance gegen mein Alpollo!“

Neo: Ach ja. Unlicht ist effektiv gegen Geist, nicht? Gibt es auf deine Plothole-Dosen™ eigentlich Pfand?

Ice: Pfand? Warum sollte ich dir Geld geben, wenn du mir Müll bringst? Da hat dein Hirn wohl kurz ausgesetzt.

Jono: Ist das Alpollo jetzt golden, rosa oder rot? Ihr habt mich total verwirrt.

Kommentatoren: Θ_Θ *sweet drop*

Jono: Was?! Was denn?

Neo: Ist schon gut, Darling. Wir ignorieren diesen Gedankengang einfach, ja?

Ich seufzte wieder. „Das glaubst aber auch nur du! Noch nie was von „Element-Vorteil“ gehört?“ Fabio zuckte zusammen. „Ich denke, ein, zwei Finten reichen aus!“ Access schoss zweimal auf das Alpollo zu. Apollo war schon KO. Fabio schaute mich wütend an und zog dann von dannen.

Jono: „Ich denke eine oder zwei Finten werden ausreichen!“ Das klingt doch schon viel besser.

Coffe: Sieht aus, als hätte die Autorin keine Lust gehabt, eine Kampfszene zu schreiben.

Arashi: Da stimme ich dir *glücklicherweise* jetzt voll zu!

Jono: *zuckt kurz zusammen und schaut Arashi böse an*

Dr. G. Red: Ah...? Hier? *reicht Jono eine der Flaschen Weihwasser, die auf dem Tisch stehen*

[bJono: Nur zu Ihrer Information, Herr Doc! Damit können Sie mich nicht abfüllen.

Ich grinste. „Folgt mir, ich werde euch zu den Statuen führen!“ Teleria, Cersia und Sora schauten sich fragend an. Dann folgten sie mir.

Ich führte sie zu einem Loch. „Sollen wir etwa da runter springen?“, fragte Sora. Sie schaute mich etwas verwirrt an. Ich antwortete darauf: „Ja, sonst kommen wir nicht dorthin!“ Ich sprang hinunter.

Neo: Welcome in Silent Hill. Ihre Führer heute? James Sunderland und Henry Townshend. Erleben Sie die einzigartige Magie von Löchern im Boden, die Sie ins unbekannt bringen werden.

Arashi: Wie kommen die später wieder raus?

Neo: □_o ... da wieder raus? Uh....

Arashi: Okay, dein Gestammel sagt alles.

Teleria, Cersia und Sora folgten mir. Unten angekommen standen wir vor einer Treppe. Sie führte auf eine art Podest. Wir stiegen ein wenig hinauf. „Das sind die Statuen, von denen ich euch erzählt habe!“

Jono: Art schreibt man groß und wie zur Hölle... steigt man die Treppe „ein wenig hinauf“?! Entweder steigt man die Treppe hoch der nicht! Oder man schreibt es so: „Wir stiegen einige Stufen der Treppe hinauf, blieben aber auf halbem Weg stehen.“

Kai: Möchte Jono nie als Lehrer sehen. Das wäre ja schrecklich! Da würde es bei allen nur noch 5er und 6er hageln. Aber mir ist aufgefallen, das dass hier nun stark nach der In-Game Story verläuft.

Neo: Jono als Deutschlehrer wäre viel schlimmer. Da gibt es dann nur noch 6er. Aber wie auch immer. Nun schlecht ist das nicht, immerhin hat die Autorin das Game gespielt und kennt den Anime. Das ist schon heute eine hohe Leistung. Die meisten schreiben Fanfictions ohne den Anime/ Manga bzw. das Game zu kennen. Endet also in einer *katastrophe*.

Jono: Katastrophe groß! Du hohler Hohlkopf!

Neo: Geh mir nicht auf den Sack...

Sora schaute mich etwas verwirrt an. „Diese komischen Dinger sollen Statuen sein?“ Ich nickte. Teleria nickte ebenfalls. „Ja, das sind glaube ich die Statuen von den legendären Pokémon Raikou, Entei und Suicune.“

Jono: „Das sind glaube ich“ Was soll das?! Formulieren wir doch mal etwas um. „Ich

glaube diese Statuen stellen die drei legendären Pokemon Haiku, Ente und Zucchini dar.“

Dr. G. Red: *schaut Jono missmutig an* Wenn du keine Ahnung von der Materie hast, solltest du die Finger davon lassen. Dummes Kind.

Jono: Wie bitte? Sagen Sie das noch mal!

Kai: Haiku, Ente und Zucchini?! Oh Jono, bitte!

Neo: Oh warte! Das war bestimmt ein Witz! Ja? Haha....ha

Jono: *verwirrt* Das war kein Witz...

Neo: Na dann hast du dich gerade total (vor uns) blamiert.

Jono: Huh?

Ich begann zu grinsen. „Ich muss die mir ganz dringend genauer ansehen!“, rief ich. Ich stieg die Treppen weiter hinauf. Bald war ich oben.

Oben angekommen stand ich vor einer Statue, die aussah wie Suicune. Ich ging näher auf sie zu, um sie mir genauer anzusehen. Doch gleich nach dem ich einen Schritt gegangen bin, begann die Erde zu Beben. Ein Erdbeben.

Neo: Da würde sich Mitsurugi-San aus Gyakuten Saiban freuen. Da läuft sie einen Schritt nach vorne und schon bebt die Erde unter ihr. Und um Jonos Part zu stehlen, merke ich hier auch gleich an, dass beben ein ähm... Verb ist. Jedenfalls hier. Das gilt nicht für das Beben, sondern nur, wenn etwas bebt. Kapiert?

Arashi: Äh... häh? *schüttelt den Kopf* In dem Job bist du voll mies.

Neo: Bin ja auch eigentlich nicht dafür zuständig.

„Was ist denn jetzt los?!“, schrie Sora erschrocken. Cersia schoss mit ihren Ranken auf Sora und Teleria zu und hielt sie fest. „Wo kommt auf einmal dieses Erdbeben her?!“, schrie Teleria.

Neo: Aus der Erde? *muss unweigerlich lachen*

Jono: Meine Witze sind schlecht?

Ice: Es lacht keiner außer er selbst darüber. Hat sich also geklärt. Bin gespannt, ob die Decke nun einstürzt.

Arashi: Denkst du es ist das Tentakel-Monster vom Doc?

Dr. G. Red: Und sie heißt immer noch „Butterfly“!

Coffe: Können Sie sich nicht einfach einen Hamster halten? So wie jeder andere auch?

Ich klammerte mich verzweifelt an einen Felsen, der recht nah an der Suicune-Statue war. Das Erdbeben war heftig. Es viel mir schwer, mich fest-zuhalten.

Plötzlich sah ich einen Schatten. Direkt vor mir. Etwas erschrocken sah ich auf. Vor mir standen drei Pokémon: Raikou, Entei und Suicune. Sie starrten mich an. „Zuerst das Erdbeben und jetzt das“, dachte ich. Ich versuchte aufzustehen, aber wegen dem Erdbeben viel es mir schwer, die Balance zu halten.

Jono: *seufzt* „Etwas erschrocken schaute ich auf.“ Normalerweise nimmt man „schauen“ und nicht „sehen“.

Ice: Schau Princessa, da sind deine Freunde Heiko, Erpel und Zucchini wieder.

Jono: Blödmann...

Kai: Und schon sind wir von Haiku zu Heiko und von Ente zu Erpel gewandert.

Ich stand direkt vor Suicune und dieses wiederum starrte mich an. Das Erdbeben wurde langsam schwächer, so dass ich einigermaßen stehen konnte. Die drei Pokémon starrten mich immer noch an. Ich trat einen Schritt nach vorne. Plötzlich brüllten Raikou und Entei los und verschwanden in verschiedene Richtungen.

Neo: Genau so war das. Jetzt darf man den lieben Pokemon hinterher und versuchen sie zu fangen.

Kai: Alles von diesem Spiegel abzulesen tut mir in den Augen weh. Ich hoffe die nächsten zwei Kapitel gibt es wieder auf Leinwand oder CD...

Raikou rannte nach Osten, Entei nach Westen. Allein Suicune blieb länger stehen. Es starrte mich weiter an. Ich trat noch einen Schritt nach vorne. Nichts. Suicune starrte mich weiterhin an. Erst als ich noch einen Schritt nach vorne trat, brüllte es auch. Aber es klang nicht wie bei den anderen beiden als wäre es erschrocken. In meinen Ohren klang es als hätte es etwas ähnliches gesagt wie: „Wenn du stärker geworden bist, werden wir uns wieder treffen.“

Jono: „...es etwas Ähnliches gesagt...“, ist es so schwer?

Ice: Wenn du mit Textdoku oder WordPad schreibst, ja.

Arashi: Läuft Zucchini jetzt nach Norden oder Süden?

Coffe: Das werden wir bestimmt auch noch erfahren.

Wie auch die anderen rannte Suicune davon. Aber es war anders, als bei den andern beiden. Suicune hüpfte über mich hinweg und rannte nach Süden. Etwas verwundert schaute ich ihm noch nach.

Coffe: Das hätte auch ins Auge gehen können. Stellt euch vor, dass Vieh wäre auf sie gefallen.

Kai: Dann wäre das ein knock-out und man könnte es mit einem Hyperball fangen.

Neo: Sie hat doch gar keine Bälle mehr.

Kai: Jetzt wo du es erwähnst. Den brauchte sie ja für das Mogelbaum.

Langsam stieg ich die Treppen wieder hinunter. „Das war aber ein heftiges Beben.“, sagte Sora als ich näher kam. Ich nickte. „Was hast du denn da oben gedrückt, weil auf

einmal die Erde bebte?", fragte Sora. Ich gab keine Antwort. „Kuckuck!“ Sora fuchtelte mit ihrem Arm vor meinem Gesicht herum. „Hallo, jemand zu Hause?“ Ich gab wieder keine Antwort.

Ice: Houston? Wir haben ein Problem. Scotti will uns nicht beamen.

Jono: Welchen Knopf muss man hier drücken, um aus diesem Park entfliehen zu können?

Kai: Frag doch den Doc. Aber ich schätze das würde dich eine Menge kosten. ...Das war eine sexuelle Anspielung, du weißt?

Jono: Schon klar Captain Obvious. *schaut zum Doc und mustert ihn*

Dr. G. Red: Ahh?! *zuck heftig zusammen und fällt beinah vom Stuhl*

Jono: *wendet sich Kai zu* Nein, danke. Da bleib ich lieber hier.

Wir verließen die Ruinen. Ich war immer noch ein wenig verträumt. In meinen Gedanken war ich nur bei Suicune und dem was es gesagt hatte. Hatte ich mich nur verhört, oder hatte Suicune tatsächlich gesagt, dass wir uns wieder sehen werden?

Coffe: Es hat offensichtlich rein gar nichts gesagt. Es hat lediglich gebrüllt. Will diese Fanfic mich für dumm verkaufen?

Neo: Das hast du dir die ganzen Absätze lang gemerkt? Ja, dann ist dein Hirn wohl doch noch nicht so verfault, wie ich gehofft hatte.

Coffe: Warte nur du kleine Ratte!

Neo & Coffe: *fangen an sich zu prügeln*

Wir gingen wieder zum Poké-Center. Es wäre nämlich zu spät gewesen, um weiter zu reisen (es war glaube ich 20:00 Uhr). Am Abend klingelte noch mein Poké-Com. Ich ignorierte es aber. Erst gegen 22:00 Uhr fasste ich mich wieder. „Vergiss es einfach, so ein legendäres Pokémon sollte eine Anfängerin treffen wollen? Das hast du dir nur eingebildet“, dachte ich und versuchte zu schlafen.

Ice: Gundula lässt nicht locker. Demnächst wird alle fünf Sekunden angerufen.

Jono: Aber ist das Pokemon nicht deswegen weg? Damit sie es treffen kann, sobald sie keine Anfängerin mehr ist? Das war doch im Spiel, oder?

Kai: *nickt* Genau so war das. Du solltest das nicht blindlings durchspielen. Merk dir doch wenigstens ein wenig von der Story. Fürs nächste Mal.

Kai schaute zu Coffe und Neo, die sich quer durch den Raum wälzten. Ob eine echte Prügelei wirklich „so“ aussehen sollte? Entnervt stand sie auf und stellte sich vor die zwei am Boden herumkullerten Streithähne.

Kai: Jungs? Hey! Setzt euch hin und hört auf. Das Kapitel ist beendet! Wir können weiter.

Jono: Warte kurz. *lädt den Revolver nach und gibt einen kleinen Warnschuss ab*

Neo: Ah! Ist ja gut. Nicht auf mich schießen!

Coffe: Hast du die Wasserleitung getroffen?

Coffe und Neo schauten zur Decke und beobachteten wie die kleinen Wassertropfen von der Decke auf den Boden tropften. Nach einigen Sekunden knarrte es laut, sodass auch die anderen Kommentatoren im Raum verwirrt nach oben starrten. Es lagen nur Sekunden zwischen dem lauten krachen der Balken und dem endgültigen Durchbruch der Decke.

Das Holz splitterte und landete überall im Raum, als sich ein gewaltiges Tentakel durch das Loch schlängelte. Gleichzeitig brachte es enorme Wassermassen mit sich und der Boden wurde geflutet.

Kai: Das ist ihr verdammtes Haustier! Was jetzt?! Wohin sollen wir?!

Dr. G. Red: I-ich weiß es nicht mehr...

Kai: Was?!

Der Doktor irrte einige Schritte im Raum herum und versuchte sich an den nächsten Anhaltspunkt zu erinnern. „Es gibt hier keinen Notausgang. Nicht in dieser Etage. Aber da war ein Gullydeckel im Ausstellungsraum.“

Das Mädchen schaut den Doktor verwirrt an. „Wieso sollte da ein Gullydeckel sein? Und in welchem Raum?“ „Nun, ich weiß nur, dass da unten ein paar Dekorationsartikel standen. Der Raum war von innen abgeschlossen. M-m-mit dem Generalschlüssel können wir ihn aufschließen und durch den Kanal.“